

Abb. 2

		Befestigungsreihen						
Pos.	Bezeichnung	2	3					
2	Montageschiene (quer) Alu 35 x 35 mm	Je nach Kollektor / Montageart unterschiedlich						
5	Befestigungsklemme							
7	Abrutschsicherung (Befestigungsblech)	3 (*)	4 (*)					
8	Sperrzahnmutter M8_V2A	la maah Kallaktan	/ Mantagaeut					
9	Verbinder für Montageschiene	Je nach Kollektor / Montageart unterschiedlich						
11	Hammerkopf-Schraube M8 x 25 mm_V2A	- unterscritedlich						
(*) bei H	(*) bei Horizontalmontage je 1 Stk. Abrutschsicherung zusätzlich							

		Befestigungsreihen				
Benöti	gtes Zubehör Dachhaken	2	3			
1	Dachhaken verstellbar	4 6				
6	Tellerkopf-Holzbauschraube TG 8,0 x 100 mm	12	18			
10	Sperrzahnmutter M8_V2A	4	6			
12	Torband-Schraube M8 x 20 mm_V2A	20 mm_V2A 4 6				
Befestigungsklemmen						
5a	sunWin 24 horizontal	1000235702				
5b	sunWin 24 vertikal schmal	1000235702				
	sunWin 24 vertikal breit	1000230261				



1. Bestimmen Sie die Lage der Kollektoren am Dach. Entfernen Sie für jeden Dachhaken (1) einen Dachziegel, welcher genau auf einem Sparren liegt. Bitte beachten Sie, dass die oberen Dachhaken (1) mindestens zwei Ziegelreihen unterhalb vom First montiert sind!

Befestigungsanzahl sunWin 24													
vertikal													
Anzahl der Kollektoren sunWin 24 / 24M		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Befestigungsreihen		2	3	4	5	7	8	9	11	12	13	14	15
L (mm) → siehe A	bb. 1	750	839	967	1032	892	939	975	902	932	956	976	994
I (mm) → siehe A	bb. 7	min. 1600 mm / max. 1850 mm											
Abrutschsicherung (Stk.)		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
horizontal													
Anzahl der Kollektoren sunWin 24 / 24M		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Befestigungsreihen		2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
L (mm) → siehe A	\bb. 1	1400	1148	1106	1087	1077	1070	1066	1063	1060	1058	1056	1055
I (mm) → siehe Abb. 7 min. 815 mm / max. 930 mm													
Abrutschsicherung (Stk.)		2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24

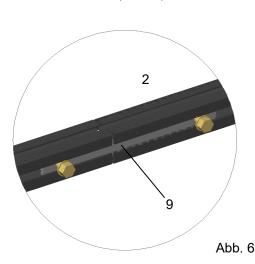
ACHTUNG

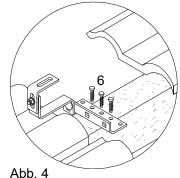
Diese obigen Tabellen dienen als Richtwerte. Die tatsächlich erforderliche Anzahl der Befestigungsreihen ist von den statischen Anforderungen vor Ort abhängig, und je nach Anwendungsfall mit den gültigen Normen und Regelwerken auszulegen. Insbesondere sind die Normen EN1991-1, DIN1055 bzw. die ÖNORM M7778 zu berücksichtigen.

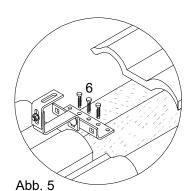
Die Anbringung und Situierung der verschiedenen Befestigungsklemmen (5a, 5b) zwischen den einzelnen Kollektortypen ist ab S. 4 erläutert.

- 2. Mit Hilfe der 3 rechteckigen Stanzungen an der Grundplatte des Hakens (1) können bei Bedarf seitliche Versetzungen ausgeglichen werden (Abb. 4).
- 3. Mit den 2 Torbandschrauben werden die Haken (1) an die Höhe der Dachlatte bzw. Dachziegel angepasst. Der Abstand zwischen Kollektoren und Dach soll so gering als möglich gehalten werden. Mittels Tellerkopf-Holzschraube (6) werden die Haken an den Sparren angeschraubt (Abb. 4 und 5).
- 4. Die Montageschiene (2) wird horizontal jeweils oben und unten mittels Torband-Schrauben M8 und Muttern M8 (10+12) an die Dachhaken befestigt, indem Sie in die untere Nut eingeschoben und am Langloch der Haken verschraubt werden (Abb. 2). Achten Sie darauf, dass die Schiene (2) möglichst geradlinig zum Dach ausgerichtet ist.

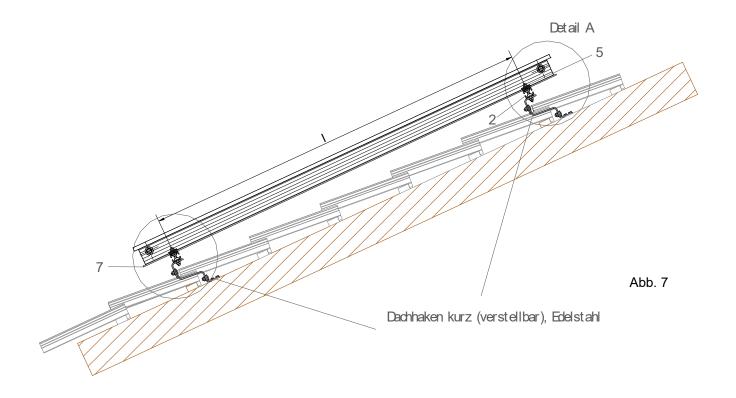
Im Fall, dass mehrere Montageschienen (2) miteinander verbunden werden, muss ein Verbinder-Set (9) in die entsprechende Führung des Profils eingeschoben und verschraubt werden (Abb. 6).



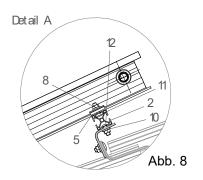


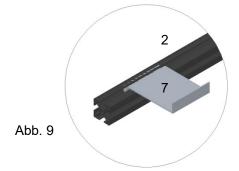






- **5.** Hängen Sie nun die Abrutschsicherungen (7) in die Montageschiene (2) unten ein (Abb. 9). Dann legen Sie die Kollektoren auf die Konstruktion, sodass die Abrutschsicherung am Kollektorrahmen anliegt.
- 6. Die Hammerkopf-Schrauben (11) werden in die obere Nut der Montageschiene eingeschoben (Detail A, Abb. 8). Fixieren Sie die Kollektoren mittels Befestigungsklemmen (5) und den Hammerkopf-Schrauben (11) sowie den Sperrzahnmuttern (8) an der Montageschiene seitlich jeweils zwei Mal (oben / unten, Abb. 7).

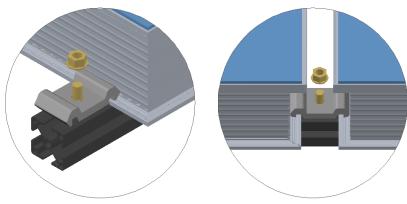




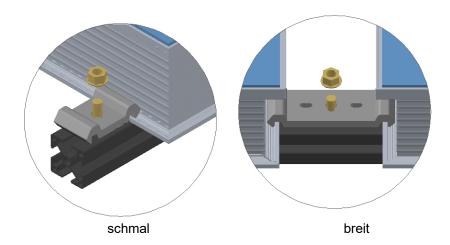


Die Befestigungsklemmen (5) sind je nach Kollektortype wie folgt anzubringen:

a.) sunWin 24 ... horizontal



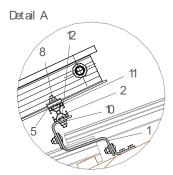
b.) sunWin 24 ... vertikal



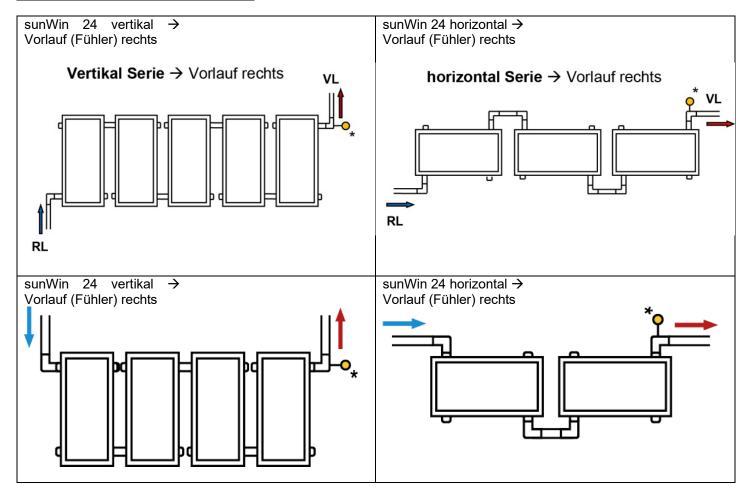
Die hydraulische Verbindung zwischen den Kollektoren erfolgt über eine Schneidringverschraubung. Ziehen Sie zuerst diese mittels 2 Gabelschlüssel fest, um den richtigen Abstand zwischen den Kollektoren zu erhalten.

ACHTUNG! Vor dem Verschrauben der Verbindungen Schneidring mit solartauglicher Locherpaste bestreichen. Beim Verschrauben der Kollektoren unbedingt gegenhalten (kontern) um mechanische Beschädigungen am Absorber auszuschließen!!!

7. Kontrollieren Sie abschließend den festen und korrekten Sitz der Befestigungsklemmen (5) sowie der Schrauben (11) und (12) an der Konstruktion wie in der nebenstehenden Abbildung ersichtlich.



Empfohlene Verschaltungsschemata:



HINWEISI

Alle Schrauben und Muttern für tragende Verbindungen sind mit einem geeichten Drehmomentschlüssel anzuziehen. Die zugehörige Drehmoment-Tabelle ist in den "Sicherheits- und Montagehinweisen für Flachkollektoren" zu finden.